

24. Juni 2002

Lang ist Lions-Präsident

Diez. Bei der traditionellen Jumelage zwischen den seit 1968 befreundeten Lions-Clubs Diez und Sarreguemines in Balduinstein wurde Harald Lang (Hahnstätten) als neuer Präsident des Diezer Clubs in sein Amt eingeführt. Er löst Arthur Opel (Diez) ab, der ein Jahr lang an verantwortlicher Position den Lions-Gedanken „We serve“ erfolgreich weitergetragen hat vor allem durch die Hilfe für das rheinland-pfälzische Partnerland Ruanda.

Einen Wechsel gab es auch beim Club aus Sarreguemines. Neuer Präsident wurde Eric Francois, der Hervé Voss ablöste. Harald Langs Lions-Jahr steht unter dem Motto „Wein und Musik erfreuen das Herz“. Stammtische, eine Fahrt in den Rheingau und eine Weinprobe zählen daher unter anderem zu den Schwerpunkten im kommenden halben Jahr.

„Je näher die Völker zusammenrücken, je offener die Grenzen werden und je intensiver Menschen und Meinungen aneinander geraten, desto unverzichtbarer ist gegenseitige Toleranz

als Fundament unseres Zusammenlebens“, sagte Harald Lang in seiner Antrittsrede.

Bei der gestrigen Feier im herrlichen Garten des Hauses Eberhard dankte Past-Präsident Arthur Opel der Stadt für die Genehmigung, das Diezer Stadtwappen offiziell benutzen zu dürfen. In seinem Rückblick erinnerte er an die ersten Kontakte der beiden befreundeten Clubs 1968 und den Austausch der Jumelageurkunden 1969 in Oranienstein. In ei-

nem gemeinsamen Europa gelte es, den Friedens- und Freundschaftsgedanken gemeinsam in die Länder zutragen.

Stadtbürgermeister Gerhard Maxeiner unterstrich die Bedeutung dieser Lions-Treffen im Sinne eines gegenseitigen Vertrauens beider Völker. Nur so könnten Kompromisse gefunden und Missverständnisse vermieden werden. Als Erinnerungsgabe überreichte er den französischen Lions den Wappenteller der Stadt Diez. (tam)



Lions-Treffen am Haus Eberhard: Eric Francois, Harald Lang, Arthur Opel und Hervé Voss.
Foto: Thamm